Standortentscheidung Paderborn weiter offen

WESTFLEISCH SCE
Brockhoffstr. 11
48143 Münster

presse@westfleisch.de
westfleisch.de

November 2016

Lösungen für Westfleisch-Mitarbeiter gefunden / „Vieh-Logistik-Zentrum OWL“ bleibt Anlaufstelle / Finale Entscheidung zum Standort noch nicht getroffen

Der im Jahr 1978 in Betrieb genommene Westfleisch-Standort Paderborn war einer von insgesamt sechs Schlacht- und Zerlegebetrieben der Westfleisch-Gruppe. Pro Woche wurden dort etwa 1.300 Rinder geschlachtet sowie 30.000 Schweine geschlachtet und zerlegt.

Am Rosenmontag, den 8. Februar 2016, zerstörte einer der verheerendsten Brände in der Region seit Jahren das Fleischcenter im Paderborner Industriegebiet bis auf die Grundmauern. Die kilometerhohen Rauchsäulen werden Mitarbeitern wie Anwohnern in Erinnerung bleiben. Dank des schnellen und effizienten Einsatzes der Feuerwehr sowie der zuständigen Behörden und dem besonnenen Verhalten der Westfleisch-Beschäftigten kamen weder Menschen noch Tiere ernsthaft zu Schaden. Mittlerweile sind zehn Monate vergangen und die Aufräumarbeiten sind abgeschlossen.

Zukunft für Westfleisch-Mitarbeiter

Nach einem intensiven und konstruktiven Einigungsprozess mit dem Betriebsrat und der Gewerkschaft Nahrung Genuss und Gaststätten (NGG) konnten nach Einzelfallbetrachtung individuelle Lösungen für die Zukunft der 157 festangestellten Mitarbeiter gefunden werden. 58 Mitarbeiter haben innerhalb des Konzerns eine Weiterbeschäftigung gefunden oder sie haben sich gänzlich neu orientiert. Von den verbleibenden 99 Mitarbeitern bereiten sich 85 in einer Transfergesellschaft auf eine neue berufliche Aufgabe vor, 13 haben einem Aufhebungsvertrag zugestimmt. Lediglich in einem Fall konnte bis heute noch keine gemeinsame Lösung gefunden werden.

Perspektive für Produktionsstandort Paderborn

Das auf dem Westfleisch-Gelände unmittelbar nach der Brandkatastrophe eingerichtete „Vieh-Logistik-Zentrum OWL“ wird von den Landwirten gut angenommen und rege genutzt. Um die Viehströme der Region OWL/ Sauerland auch zukünftig reibungslos auffangen zu können, wird eine Anlaufstelle für die Viehhalter in jedem Fall bestehen bleiben. Der Entschluss, ob und welche Produktionsmöglichkeiten zur Fleischerzeugung oder -veredelung wieder neu aufgebaut werden ist weiterhin von vielen Faktoren abhängig, auf die Westfleisch zum Teil keinen direkten Einfluss hat. Daher ist noch keine Entscheidung des Unternehmens zur Zukunft des Standortes getroffen worden.